

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 9

Danksagung 9

Zum Gegenstand dieses Buches 10

1. Ekphrasis – von den literarischen Kanons zur ästhetischen Kategorie 17

Einleitende Anmerkungen 17

Die Kanons der Ekphrasis. Zwischen Literatur- und Schultradition 19

Enárgeia: Die literaturkritische und philosophische Tradition der Ekphrasis 22

Ursprung des literarischen Kanons und seiner sich wandelnden Natur 27

Unterschiede zwischen den überlieferten Progymnasmata-Handbüchern 28

Herausforderungen an den Kanon. Moderne Einflüsse 29

Herausforderungen an den Kanon. Subjektivität und historische Kontingenz 31

Herausforderungen an den Kanon. Multiplizität 32

Kriterien für die Ausdefinierung ekphrastischer Kanons 33

Die Ekphrasis im Einsatz: Kanonische und nicht-kanonische Vorkommen 34

Der Ibis von Herodot: Ein kanonischer Text über ein vielschichtiges Tier 35

Die Verleumdung des Apelles: Vormoderne Ästhetik der Phantasie 39

Die ekphrastische Trunkenheit des Silenus: kurz, aber üppig 42

Fazit: Zwischen Repräsentativität, Vielfalt und Autonomie 46

2. Geheimtipp unter Gelehrten: Johannes Tzetzes' Wiederbelebung der Ekphrasis und sein Einfluss auf die Renaissance 49

Byzanz und die Ekphrasis 49

Ein sinnlich-haptischer Seidenschal.

Über anagogische Höhen und rationalen Pragmatismus 51

Tzetzes' Ekphrasen und Schriften zur Ekphrasis 57

Maler und Bildhauer – ein beliebtes Thema 57

Beschreibung der Kairós-Skulptur als Chronos 59

Eine Original-Ekphrasis von Tzetzes: Der Schild der Penthesilea	65
Auf den Effekt kommt es an – Beschreibung von Kriegsmaschinerie als Vermittlungskunst	67
Geographische Beschreibungen – Klarheit vor Anschaulichkeit	70
Ekphrastische Allegorien auf dem Schild des Achilles	71
Selbstdarstellung als moderne Kategorie	73
Zwischen Progymnasmata, literarischer Tradition und Innovation	75
Tzetzes' Schreiben im Unterschied zu jenem seiner Zeit	76
Tzetzes und die italienische Renaissance	77

3. Die progymnasmatische Ekphrasis und Giorgio Vasaris „Erinnerungsbilder“ 79

Giorgio Vasaris Lateinlehrer in Arezzo	81
Progymnasmatische Tradition im Mittelalter	82
Die Tradition der Ekphrasis im frühneuzeitlichen Bildungssystem	83
Der „Lehrplan“ für Latein und Griechisch in Arezzo	88
Progymnasmata in Italien	92
Progymnasmata und progymnasmatische Ekphrasis in Vasaris <i>Lebensbeschreibungen</i>	94
Progymnasmata in Vasaris <i>Lebensbeschreibungen</i> – von der Anekdote zur Erzählung	94
Ekphrasis jenseits der Beschreibung von Kunstwerken	97
Ungesehenes beschreiben – die Macht der Topoi	102
Beschreibungen von Maschinen – zwischen Präzision und Unterhaltung	105
Conclusio: Kunstgeschichte als Progymnasmatik?	106

4. Die Kunst der Beschreibung und die Ursprünge visueller Ökologien 109

Der Canterbury-Meteorit	109
Autoptische Evidenz als Maßgabe der Naturbeschreibung	111
Ekphrasis und Emblematik	114
Ekphrasis und visuelle Ökologien	117
Lokale Ökologien: Das Sexualverhalten der Schlangen	118
Ökologien des (anatomischen) Mesokosmos – Vesalius' Q	123
Kosmische Ökologien. Die Urwirbel nach Hans Holbein dem Jüngeren	128
Ökologien der Singularitäten. Monster, Fabelwesen und Waldbrände	132
Moralische Ökologien und symbolische Tiere: Sünden und Tugenden des Chamäleons	136
Meta-Ökologien: Die Spiraltendenz der Natur	144

Ekphrastische Tableaus visueller Ökosysteme: Von Gherardo Cibos botanischen Bildern zur Sottobosco-Malerei 148

Conclusio mit Ouroboros: Ekphrasis als kreatives Ökosystem 154

5. Ekphrasen als analytische Interpretationen und „Erinnerungsbilder“ in der Barockliteratur. Luis de Góngoras *Soledades* mit Ikarus-Sturz 157

Die *Soledades* als „flämische Leinwand“? 157

Zum ekphrastischen Aufgebot der *Soledades* 161

Zur rhetorisch-literarischen Tradition des 16. und 17. Jahrhunderts 162

Ekphrasis als intellektuell-ästhetische Kategorie 165

Dichtung und Wissenschaft: Kompass-Beschreibung
und magnetische Deklination 167

Serpens caput, Serpens cauda. Sternbilder und die moderne Schifffahrt 175

Die philippinischen Inseln als Verkörperung der Diana. Der tödliche Anblick
des Göttlichen 178

Conclusionis modo: Erhabener Pessimismus und intellektuelle Bildkraft 181

6. Epilog: Licht am Nachthimmel der Ekphrasis und neue Bildverflechtungen 183

Bibliographie 191

Siglen- und Abkürzungsverzeichnis 191

Editionen und Übersetzungen 196

Nachschlagewerke 202

Forschungsliteratur 202

Bildnachweise 219

Farbtafeln 223